

Call for Papers

„Testen bildungssprachlicher Kompetenzen und akademischer Sprachkompetenzen – Synergien zwischen Schule und Hochschule erkennen und nutzen“

Am **09. und 10. November 2018** veranstaltet die Forschungs- und Praxisgruppe **SPRACHE.TESTEN** an der Ruhr-Universität Bochum ein Symposium zum Thema „Testen bildungssprachlicher Kompetenzen und akademischer Sprachkompetenzen – Synergien zwischen Schule und Hochschule erkennen und nutzen“.

Adressaten

Die Erfassung bildungssprachlicher und akademischer Sprachkompetenzen im schulischen und universitären Kontext spielt in verschiedenen (Teil-)Disziplinen eine tragende Rolle. Im schulischen Kontext zählen z. B. der Bereich **Deutsch als Zweitsprache (DaZ)**, die **Bildungswissenschaften** und die **Fremdsprachendidaktiken (u.a. CLIL)** dazu. Im universitären Kontext setzen sich die Fremdsprachenzentren und die Sprachlehrforschung mit der Erfassung und Messung akademischer Sprachkompetenzen deutscher Studierender, meist in der Fremdsprache Englisch (**EAP**) sowie ausländischer Studierender im Bereich **Deutsch als Fremdsprache (DaF)** auseinander. Doch auch das Testen von **Bildungssprache bei Herkunftssprechern** (z.B. Russisch, Polnisch, Türkisch) im schulischen und universitären Kontext spielt zunehmend eine große Rolle.

Dabei stehen alle Akteure vor ähnlichen Fragestellungen und Herausforderungen, die bislang isoliert in den jeweiligen Kontexten behandelt werden.

Ziele

Ziel des Symposiums ist es, die Aktivitäten in den einzelnen (Teil-)Disziplinen zu systematisieren und somit von den Ansätzen und Überlegungen anderer Akteure zu profitieren, um letztlich das Thema Erfassung bildungssprachlicher Kompetenzen und akademischer Sprachkompetenzen in allen Kontexten voranzubringen. Um den angestoßenen Austausch auch einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, sollen die Beiträge des Symposiums in einem Sammelband publiziert werden.

Als Plenarredner konnten wir bislang Prof. Dr. Christiane Dalton-Puffer (Universität Wien), Prof. Dr. Anthony Green (CRELLA, University of Bedfordshire), Prof. Dr. Christian Krekeler (Hochschule Konstanz HTWG) und Dr. Judith Köhne-Fuetterer (TestDaF Institut) gewinnen.

gefördert von

Themen für Beiträge

Forschende und Lehrende sind herzlich eingeladen, Abstracts für Vorträge in Deutsch oder Englisch (**20 Minuten plus 10 Minuten Diskussion**) zu folgenden und verwandten Themen einzureichen:

Prüfzweck und Ziel

Welchem Zweck dient die Beurteilung von akademischen, (fach-)spezifischen oder schulrelevanten Sprachkompetenzen in verschiedenen Kontexten? Inwiefern beeinflusst der eigentliche Prüfzweck das Testkonstrukt und die implementierten Testaufgaben?

Testkonstrukt und Beurteilungskriterien

Wie wird das Testkonstrukt operationalisiert? Wie können bildungssprachliche Kompetenzen für die jeweilige Zielgruppe modelliert werden? Wie kann hinreichend zwischen bildungssprachlichen Kompetenzen bzw. akademischen Sprachkompetenzen, allgemeiner Sprachkompetenz und nicht-sprachlichen Kompetenzen (z.B. kognitive Fähigkeiten, fachliches Wissen) unterschieden werden? Wie sollten unterschiedliche Bestandteile der akademischen Kompetenz in den Beurteilungskriterien widergespiegelt werden? Wie beeinflusst das Alter der Prüflinge das Testkonstrukt?

Testaufgaben und Testformat

Wie sollen Testaufgaben und -formate aussehen, sodass akademische Sprachkompetenzen oder bestimmte Aspekte dieser geprüft und beurteilt werden können? Welche Vor- und Nachteile werden mit bestimmten Testaufgaben/-formaten assoziiert?

Herausforderungen und Bedingungen

Was sind institutionelle und praktische Herausforderungen in den verschiedenen Kontexten (z.B. Prüfungen zur Erfassung bildungssprachlicher Kompetenzen von Herkunftssprechern im regulären Fremdsprachenunterricht, die nicht zu den Unterrichtsinhalten passen)?

Das Einreichen eines Abstracts (max. 300 Wörter, Word-Datei) ist bis zum **31. Mai 2018** per E-Mail an sprachetesten@rub.de möglich.

Das Programm finden Sie unter www.rub.de/sprachetesten .

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und verbleiben im Namen des Teams SPRACHE.TESTEN mit freundlichen Grüßen

Prof. Anastasia Drackert, Mirka Mainzer-Murrenhoff, Anna Soltyska und Anna Timukova